



LANDKREIS LÜNEBURG
DER LANDRAT

Ordnung	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Westermann, Sascha Datum: 23.10.2024	Bericht	2024/289
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Haushaltsplanung 2025 / Fachdienste 40 und 41

Produkt/e:

121-100 Statistik
122-000 Allg. Ordnungsaufgaben, Melde- u. Personenstandswesen
126-000 Abwehrender Brandschutz
126-200 Kooperative Leitstelle
127-000 Rettungsdienst
128-000 Katastrophenschutz

Beratungsfolge

Status Datum Gremium

Ö 07.11.2024 Ausschuss für Feuer-, Katastrophenschutz und Ordnungsangelegenheiten

Anlage/n:

Auszug aus dem Haushaltsplanentwurf 2025-FD 40 und 41

Beschlussvorschlag:

Berichtsvorlage - keine Beschlussfassung erforderlich

Sachlage:

Es wird auf den Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2025 Bezug genommen.

In der Ausschusssitzung sollen die geplanten Investitionen sowie die Teilergebnispläne der Fachdienste 40 und 41 mit den einzelnen Produkten beraten werden.

Im Rahmen dieser Vorlage sollen die nachfolgenden investiven Maßnahmen vorab näher erläutert werden:

Hardware-Refresh für 6 Switch-Stacks, Invest-Nr. 4100.25.07, Produkt Feuerwehr- und Rettungsleitstelle

Begründung:

Aufgrund der Haushaltslage entschied sich die Polizeidirektion Lüneburg, die Netzwerktechnik der KLL nicht bereits nach der allgemein üblichen Laufzeit von fünf Jahren im Zuge des System-Refreshs der Clients und Server-Systeme im Jahr 2019/2020 zu tauschen, sondern erst nach zehn Jahren Laufzeit im Jahr 2024. Die aktuell vorhandene Technik ist am Ende des vorgesehenen Produktlebenszyklus angelangt und seit Anfang 2022 End-of-Sale. Es ist daher damit zu rechnen, dass in näherer Zukunft auch der Support für die verwendete Technik eingestellt wird.

Aufgrund des Alters der verwendeten Hardware von zehn Jahren (Ende 2024) und des permanenten 24/7-Betriebes der Komponenten ist damit zu rechnen, dass sich mit zunehmendem Alter der Komponenten auch Ausfälle häufen werden. Die Beschaffung wurde nun für spätestens 2025 vorgesehen.

Mögliche Konsequenzen:

Bei der Netzwerktechnik einer Leitstelle handelt es sich um einen systemrelevanten und hochkritischen Bereich. Ohne funktionierende Netzwerktechnik ist eine Leitstelle nicht funktionsfähig, da keinerlei Kommunikation möglich ist. Die Netzwerktechnik der KLL ist daher in allen wesentlichen Bereichen redundant ausgelegt.

Sollte in einem Bereich (z.B. Technikschränk des Leitstellengroßraums) eine der beiden redundanten Komponenten aufgrund des hohen Alters ausfallen, ist in diesem Bereich keine Redundanz mehr gegeben. Jeder weitere Schaden der dann letzten funktionstüchtigen Komponente würde zum vollständigen Ausfall der KLL führen, da ohne Netzwerktechnik kein Leitstellenarbeitsplatz funktionsfähig ist.

Ein entsprechender Ausfall wäre aufgrund der Beschaffungswege und insbesondere der Lieferzeit von mehreren Monaten für entsprechende Hardware – auch nicht kurzfristig – zu beheben.

Zudem ist die aktuell vorhandene Technik nach gut zehn Jahren Laufzeit am Ende des vorgesehenen Produktlebenszyklus angelangt und bereits seit Anfang 2022 End-of-Sale. In näherer Zukunft werden für die verwendete Technik voraussichtlich keine Aktualisierungen mehr vom Hersteller angeboten werden (ein Termin wurde noch nicht genannt).

Ab diesem Zeitpunkt würden dann auch keine Sicherheitsupdates mehr zur Verfügung gestellt werden. Ohne regelmäßige Sicherheitsupdates ist ein weiterer Betrieb der Infrastruktur aus Gründen der IT-Sicherheit nicht möglich.

Gerade die gewonnenen Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass diese Updates zwingend erforderlich sind.

Kosten:

Aufstellung der benötigten Einzelkomponenten für 6 Switch-Stacks (1:1-Austausch der vorhandenen Komponenten ohne Erweiterung der Ressourcen – dies ist auch nicht erforderlich):

- 12 x Alcatel OS6560-48X4-EU – jeweils ca. 2.800,- €
- 12 x Alcatel-Lucent OS6560-BP-EU (Backup-Netzteil) – jeweils ca. 300,- €
- 12 x Alcatel-Lucent SFP-10G-C1M (Stacking/Uplink-Kabel) – jeweils ca. 175,- €
- 24 x Alcatel SFP-10G-SR (SFP+ Module für Anbindung an Core-Switches) – jeweils ca. 200,- €

Summe: ca. 45.000,- € (inkl. MwSt.)

- Anteil Polizei (70,65 %): ca. 32.000,- €

- **Anteil Landkreis Lüneburg (29,35 %): ca. 13.500,- €**

Preisermittlung durch Internetrecherche, daher erhöhter Ansatz zur o.g. Preisrecherche.

Gründungsbeteiligung der Integrierten Regionalleitstelle Lüneburger Heide AöR, Invest-Nr. 4100.25.06 + 4100.25.08, Produkt Feuerwehr- und Rettungsleitstelle

Seit dem Bericht der Lül+ GmbH zum Ergebnis der Gutachteranalyse zu den Zukunftsformen der Leitstelle am 21.11.2023 im Ausschuss für Feuer-, Katastrophenschutz und Ordnungsangelegenheiten ist der Landkreis Lüneburg gemeinsam mit den Landkreisen Harburg, Heidekreis und Rotenburg (Wümme) in der Projektentwicklung, die Leitstellenstruktur der vier Landkreise in die vom Gutachter empfohlene Regionalleitstelle zu überführen.

Hierzu arbeitet eine Lenkungsgruppe mit Beteiligung aller vier Landkreise auf Grundlage einer Kooperationsvereinbarung zusammen.

Durch Beschlussfassung der Kreistagssitzung am 19. September 2024 ist die nächste Zielsetzung die Gründung einer rechtsfähigen Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) nach § 1 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 NKomZG. Die Kreistage in den weiteren beteiligten Landkreisen haben ebenfalls zugestimmt.

Der Landkreis Lüneburg hat sich an allen für die Errichtung und den Betrieb der Leitstelle AöR notwendigen Aufwendungen und Kosten zu beteiligen. Dazu zählt zunächst eine Stammeinlage i.H. v. 25.000 Euro in die AöR. Zudem werden im ersten Geschäftsjahr ff. Aufwendungen notwendig, die im Haushaltsplan 2025 berücksichtigt wurden.

Beschaffung einer Atemluftüberwachung Air Guard sowie entsprechende Mitteldruckanlage, Invest.-Nr. 4100.25.01, Produkt Abwehrender Brandschutz

Der Landkreis Lüneburg ist gesetzlich nach dem Nds. Brandschutzgesetz verpflichtet, eine Feuerwehrtechnische Zentrale vorzuhalten, in der feuerwehrtechnische Ausrüstungen geprüft, gewartet und gereinigt werden. Konkret handelt es sich um die Atemschutzwerkstatt innerhalb der FTZ Scharnebeck. Hier werden u.a. die Atemluftflaschen von Feuerwehrkräften für den Einsatz mit Sauerstoff (Atemluft) gefüllt. Aktuell wird dieses über einen entsprechenden Luftkompressor ohne Atemluftüberwachung vorgenommen. Dieses entspricht nicht mehr dem heutigen Stand der Technik und den Vorgaben nach DIN EN 12021:2014.

Mit dem Air Guard (Atemluftüberwachung) wird die Reinheit der Atemluft während der Befüllung von Druckgasflaschen überwacht und dokumentiert. Das Gerät überprüft kontinuierlich den Feuchtegehalt und den Öl-Anteil in der Atemluft. Zudem können Konzentrationen von bis zu vier Gasen kontrolliert werden. Die Überwachung der Atemluft erfolgt hierbei gemäß den Vorgaben der DIN EN 12021:2014.

Mit der Anschaffung der Atemluftüberwachung muss ebenfalls eine neue Mitteldruckanlage zwischen Luftkompressor, Atemluftüberwachung bis zur Flaschenauffüllstation installiert werden.

Die Gesamtkosten für die Atemluftüberwachung (30.000 EUR) sowie Installation einer Mitteldruckanlage (10.000 EUR) betragen 40.000 EUR.

Anschaffung neuer Einsatzleitwagen (ELW) für den ABC-Zug der Kreisfeuerwehr, Invest.-Nr. 4100.25.02, Produkt Abwehrender Brandschutz

Der Landkreis Lüneburg muss im Zuge der Gefahrenabwehr einen ABC-Zug aufstellen. In diesem ABC-Zug sind entsprechend Messfahrzeuge und Gerätewagen (Dekon-P) enthalten. Die Messfahrzeuge senden die Daten an den Einsatzleitwagen (ELW), damit dort eine entsprechende Auswertung durchgeführt werden kann.

Für diese Auswertung ist immer wieder neue Technik verbaut worden. Das derzeitige Fahrzeug ist aus dem Jahr 2001 und wurde bereits immer wieder der Technik angepasst. Das Fahrzeug fällt aufgrund des Alters und der starken Anfälligkeit bei der Fahrzeugelektronik häufig aus und kann durch große Anstrengungen der ehrenamtlichen Kräfte des ABC-Zuges immer noch weiter genutzt werden. Teilweise ist das Fahrzeug nach Alarmierung komplett ausgefallen.

Die letzte große Modernisierung im Bereich IT-Technik dieses Fahrzeuges erfolgte im Jahre 2017. Um die Bearbeitung der eingehenden Daten zu gewährleisten, müsste wieder eine große Modernisierung der IT-Technik vorgenommen werden. Bereits jetzt ist die Fahrzeugelektronik überlastet. Eine Neuierung der Fahrzeugtechnik lohnt sich aufgrund des Alters des Fahrzeuges nicht, sodass eine Neuanschaffung eines ELW für notwendig gehalten wird. Die Kosten werden sich auf ca. 310.000,- € belaufen.

Anschaffung eines Gerätewagens-Logistik (GW-L) für die Feuerwehrtechnische Zentrale, Invest.-Nr. 4100.25.03, Produkt Abwehrender Brandschutz

Der Landkreis Lüneburg ist gesetzlich nach dem Nds. Brandschutzgesetz verpflichtet, eine Feuerwehrtechnische Zentrale vorzuhalten, in der feuerwehrtechnische Ausrüstungen geprüft, gewartet und gereinigt sowie für Großschadenslagen vorgehalten werden. Hierbei werden die Einsatzkräfte direkt vor Ort mit feuerwehrtechnischem Gerät unterstützt. Eigens hierfür gibt es von den FTZ-Mitarbeitern eine 24/7 Rufbereitschaft. Die Kollegen aus der FTZ haben dann 90 Minuten Zeit, an jeder Einsatzstelle im Landkreis Lüneburg mittels des Gerätewagen-Logistik die angeforderten Gerätschaften zu verbringen ggf. zu tauschen. Der aktuell genutzte GW-L hat ein Baujahr von 2000. Dieser wurde in 2007 gebraucht gekauft und wird seit dem in der FTZ eingesetzt. Der derzeitige Kilometerstand weist 566.000 Kilometer auf. Mit seinen 24 Jahren stößt der GW-L an seine Grenzen für die o.g. Aufgaben. Weiterhin steigen die Reparaturkosten erheblich an und das Fahrgestell weist Risse und eine Vielzahl von Roststellen auf.

Durch das Nichtvorhandensein eines Allradgetriebes ist dieser GW-L nicht geländetauglich. Dieses bedeutet, dass die angeforderten Gerätschaften nicht ins Gelände, direkt an Einsatzorte, verbracht werden können. Dieses Fahrzeug ist nur straßentauglich. Dieses stellt für die Einsatzkräfte ein logistisches Problem dar. Ein neuer GW-L muss zwingend ein Allradgetriebe besitzen. Ein entsprechender Fahrzeugersatz ist dringend erforderlich.

Anschaffung eines Radladers für die Feuerwehrtechnische Zentrale, Invest.-Nr. 4100.25.04, Produkt Abwehrender Brandschutz

Der bislang genutzte Radlader ist seit 2007 in ständiger Benutzung. Dieser kommt sowohl bei den täglich anfallenden Transporten und Logistikaufgaben als auch im Katastrophenschutz zum Einsatz. Die FTZ Scharnebeck ist im Katastrophenfall ein Logistikstützpunkt. Des Weiteren wird er bei Winterdiensten in der FTZ-Liegenschaft eingesetzt. Da für diesen Radlader (Baujahr 1987) keine Ersatzteile mehr zu beschaffen sind und vermehrt Reparaturen anfallen, die nur noch notdürftig behoben werden können, ist die Anschaffung dringend erforderlich.

Anschaffung eines neuen Kommunikationssystems für die Technische Einsatzleitung (TEL) im Katastrophenschutz, Invest.-Nr. 4100.25.05, Produkt Katastrophenschutz

Gem. Nds. Katastrophenschutzgesetz haben die unteren Katastrophenschutzbehörden für den Katastrophenschutz entsprechende Stäbe aufzustellen. Konkret hat der Landkreis Lüneburg einen Stab Hauptverwaltungsbeamte (Stab HVB) und eine Technische Einsatzleitung (TEL) dauerhaft vorzuhalten. Die Kommunikation nach außen läuft über das Sachgebiet Information und Kommunikation (IuK) mittels entsprechender Kommunikationstechnik. Die aktuelle Technik ist rund 10 Jahre alt und entspricht absolut nicht mehr dem Stand der Technik. Derzeitige Schulungen und Übungen zeigen, dass die veraltete Technik zu erheblichen Störungen und einem verlangsamten Informationsfluss führen. Hierzu ist dringend Handlungsbedarf ein neues Kommunikationssystem anzuschaffen.

Seite 40
Haushaltsplan 2025

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt-investitions-summe	bisher bereitgestellt (bis 2024)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	162.000	92.000	70.000				
3500.24.11 Schulen - Erstausrüstung Mobiliar, KSBK	-500.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000 -100.000		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	137.500	27.500	27.500	27.500	27.500 27.500		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	500.000	100.000	100.000	100.000	100.000 100.000		
3500.24.12 Betriebsgrundstücke MOIN GmbH	-1.250.000	-1.250.000					
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.250.000	1.250.000					
3500.25.01 Neuausrüstung Schulhof Oedme-Süd	-250.000		-250.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	250.000		250.000				
3500.25.02 Erneuer. Spielgeräte u. Basketballpl. OBS Scharnebeck	-50.000		-50.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	50.000		50.000				
3500.25.03 Umnutz. u. Sanier. Schirrmeisterei FTZ Scharnebeck	-500.000		-100.000	-400.000		-400.000	
260 26. Baumaßnahmen	500.000		100.000	400.000		400.000	
3500.25.04 Anschaffung Kommunaltraktor IGS Embsen	-60.000		-60.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	60.000		60.000				
3500.25.05 Anschaffung Kehrmaschine SZ Oedeme	-10.000		-10.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000		10.000				
3500.25.06 Umgestaltung Schulhofgelä. Kurt-Löw.-Schule Bleck.	-200.000		-200.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	200.000		200.000				
3500.25.08 Aufstellung von drei Fertiggaragen für VU	-50.000		-50.000				
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	50.000		50.000				
4000.10.01 Veterinärwesen - bewegl. Vermögensgegenstände	-83.000	-59.000	-6.000	-6.000	-6.000 -6.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	83.000	59.000	6.000	6.000	6.000 6.000		
4000.24.01 Tierheim Lüneburg Hundehäuserweiterung	-140.000			-70.000	-70.000	-70.000 -70.000	
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	140.000			70.000	70.000	70.000 70.000	
4100.14.02 FD 41 Erwerb v. bew. VG							
4100.19.01 Schallschutzmodule u. Raumtrenner Koop. Leitstelle	-26.400	-26.400					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	26.400	26.400					
4100.19.02 Softwaremodul Strukturierte Notrufabfrage	-30.000	-30.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	45.000	45.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	75.000	75.000					
4100.19.03 Hardware Kooperative Leitstelle	-54.000	-54.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	81.000	81.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	135.000	135.000					
4100.19.04 Fahrzeuge Katastrophenschutz	-550.000	-350.000	-50.000	-50.000	-50.000 -50.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	550.000	350.000	50.000	50.000	50.000 50.000		

Seite 41
Haushaltsplan 2025

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt-investitions-summe	bisher bereitgestellt (bis 2024)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
4100.20.01 Pumpenprüfstands FTZ	-120.000	-120.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	120.000	120.000					
4100.20.02 FTZ Scharnebeck - Aufrüstung EDV	-330.000	-330.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	330.000	330.000					
4100.20.03 Bestuhlung Koop. Leitstelle	-23.600	-13.800	-9.800				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	23.600	13.800	9.800				
4100.20.04 Feuerlöschwesen - bewegliche Vermögensgegenstände	604.800	336.000	67.200	67.200	67.200 67.200		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	720.000	400.000	80.000	80.000	80.000 80.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	115.200	64.000	12.800	12.800	12.800 12.800		
4100.20.05 FTZ - bewegliche Vermögensgegenstände	-604.800	-336.000	-67.200	-67.200	-67.200 -67.200		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	604.800	336.000	67.200	67.200	67.200 67.200		
4100.20.06 Einsatzleitsystem	-75.000	-75.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	75.000	75.000					
4100.20.07 Digitale Alarmgeber	-33.000	-33.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	33.000	33.000					
4100.21.01 Beschaffungen für das Impfzentrum	-25.000	-25.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	25.000	25.000					
4100.22.02 Einrichtung Dispositionsarbeitsplatz FEL	-28.000	-28.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	28.000	28.000					
4100.22.03 DAU-Standortverlegung							
4100.22.04 DAU für Adendorf und Pommoissel	-40.000	-40.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.000	40.000					
4100.22.05 Mobile Patientendatenerfassung	-102.000	-102.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	82.000	82.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	102.000	102.000					
4100.22.06 Sicherstellung Energieversorgung Gasnotstand	-100.000	-100.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	100.000	100.000					
4100.23.01 Einsatzleitsoftware	-555.000	-180.000	-260.000	-115.000			
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	555.000	180.000	260.000	115.000			
4100.23.02 Einrichtung Redundanz KLL	-50.000	-50.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	50.000	50.000					
4100.23.03 Funknetzausleuchtung Digitale Alarmierung	-9.000	-9.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.000	9.000					
4100.23.04 DAU Hardware- und Netzerneruerung	-477.000	-377.000	-100.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	477.000	377.000	100.000				

Seite 42
Haushaltsplan 2025

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt-investitions-summe	bisher bereitgestellt (bis 2024)	Ansatz 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027 2028	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
4100.23.05 Beschaffung Intensivtrage	-45.000	-45.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	45.000	45.000					
4100.24.01 Modernisierung Atemschutzübungsstrecke	-150.000	-150.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	150.000	150.000					
4100.24.02 Beschaffung Prüfgerät Atemschutzmasken	-45.000	-45.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	45.000	45.000					
4100.24.03 Koop. Leitstelle - Kommunikationssystem	-2.267.000	-957.000	-260.000	-720.000	-330.000	-910.000	
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.267.000	957.000	260.000	720.000	330.000	910.000	
4100.25.01 Atemluftüberwachung Air Guard	-40.000		-40.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.000		40.000				
4100.25.02 Einsatzleitwagen ABC-Zug	-310.000		-310.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	310.000		310.000				
4100.25.03 Gerätewagen-Logistik	-270.000		-270.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	270.000		270.000				
4100.25.04 Radlader für FTZ	-65.000		-65.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	65.000		65.000				
4100.25.05 Kommunikationssystem für TEL	-80.000		-80.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	80.000		80.000				
4100.25.06 Stammeinlage AöR Koop Leitstelle	-25.000		-25.000				
280 28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	25.000		25.000				
4100.25.07 Hardware-Refresh Switche	-18.000		-18.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	18.000		18.000				
4100.25.08 Zuschuss an AöR-Regionalleitstelle	-3.410.000		-115.000	-995.000	-1.000.000 -1.300.000	-400.000 -400.000	-200.000
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	3.410.000		115.000	995.000	1.000.000 1.300.000	400.000 400.000	200.000
4200.09.01 Verkehrsüberwachung - Erwerb v. bew. VG	-436.000	-436.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	436.000	436.000					
4200.20.01 mobile Radar-Messtechnik	-95.000	-95.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	95.000	95.000					
4200.21.01 Errichtung von Aufstellflächen für Semistationen	-15.000	-15.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.000	15.000					
4200.21.02 Semistationen	-610.000	-610.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	610.000	610.000					
4200.21.03 Auswertungslizenz Geschwindigkeitsüberschreitung	-25.000	-25.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	25.000	25.000					
4200.22.01 Beschaffung mobile Geschwindigkeitsmessanlage							

Teilergebnishaushalt Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	186,45	200	200	200	200	200
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	283.797,19	195.000	215.000	215.000	215.000	215.000
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		6.000	500	500	500	500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	23.655,00	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
12. = Summe ordentliche Erträge	307.638,64	218.700	233.200	233.200	233.200	233.200
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.993.661,79	2.081.600	2.112.800	2.176.300	2.241.600	2.308.500
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	218.516,02	251.800	256.000	256.000	256.000	256.000
16. Abschreibungen	49.621,11	6.500	6.900	7.200	7.300	7.300
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	71.493,00	62.000	72.000	122.000	122.000	122.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	54.567,42	55.400	57.400	57.400	57.400	57.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.387.859,34	2.457.300	2.505.100	2.618.900	2.684.300	2.751.200
21. ordentliches Ergebnis	-2.080.220,70	-2.238.600	-2.271.900	-2.385.700	-2.451.100	-2.518.000
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.080.220,70	-2.238.600	-2.271.900	-2.385.700	-2.451.100	-2.518.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-7.100	-7.100	-7.100	-7.100	-7.100

Teilfinanzhaushalt Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	204.496,84	195.000	215.000	215.000	215.000	215.000
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		6.000	500	500	500	500
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	24.445,00	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	228.941,84	218.500	233.000	233.000	233.000	233.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	2.001.288,30	2.081.600	2.112.800	2.176.300	2.241.600	2.308.500
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	219.695,56	251.800	256.000	256.000	256.000	256.000
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen	71.493,00	62.000	72.000	122.000	122.000	122.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	54.338,72	55.400	57.400	57.400	57.400	57.400
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.346.815,58	2.450.800	2.498.200	2.611.700	2.677.000	2.743.900
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.117.873,74	-2.232.300	-2.265.200	-2.378.700	-2.444.000	-2.510.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen				70.000	70.000	
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		6.000	6.000	76.000	76.000	6.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		-6.000	-6.000	-76.000	-76.000	-6.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-2.117.873,74	-2.238.300	-2.271.200	-2.454.700	-2.520.000	-2.516.900
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-2.117.873,74	-2.238.300	-2.271.200	-2.454.700	-2.520.000	-2.516.900

Produkt 122-100 Veterinäraufsicht				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung			Dr. Donata-Viktoria Bechstein	
Pflichtaufgaben		Ja		
Rechtsbindungsgrad		Muss		
Beschreibung				
Im Rahmen des Verbraucherschutzes und zu Qualitätssicherungszwecken werden die Produktion und der Handel von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen überwacht. Die Entnahme von Proben erfolgt in den Betrieben zur Untersuchung durch Untersuchungsämter auf Verkehrsfähigkeit. Die Überwachung erstreckt sich im Bereich der Hygiene auf Räume, die Arbeitsprozesse, Materialien, die Kennzeichnung von Produkten und das eingesetzte Personal. Aufgabenzuwachs erfährt der Lebensmittelbereich aktuell durch die notwendige Einarbeitung in umfangreiche neue EU-Vorgaben (s.u.) Der Brexit führt hier im Bereich der Attestausstellung im Zusammenhang mit Lebensmittelexporten zu einem Aufwuchs. Darüber hinaus erfährt der Bereich im Zusammenhang mit dem Bereich Tierarzneimittel einen Aufgabenzuwachs durch die neue Aufgabe zur Minimierung des Antibiotikaeinsatzes in der Nutztierhaltung. Zu diesem Produkt zählen auch Aufgaben, Maßnahmen und Erlaubnisse nach dem Tierschutzgesetz. Die Nutztierhaltungen müssen nach Vorgaben der Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung durch risikoorientierte Tierschutz-Schwerpunktkontrollen regelmäßig überwacht werden, dies ist derzeit noch nicht gewährleistet. Ein erhöhter Überwachungsaufwand wird entstehen, weil zunehmend Bedarf für Schlachtungen direkt auf der Weide besteht (Stichwort: Kugelschuss auf der Weide). Ein Mehraufwand wird durch die Umstellung der Haltungsbedingungen bei der Schweinehaltung entstehen. Auch die Sicherstellung artgerechter Tierhaltung sowie die Vorbeugung und Bekämpfung von Tierkrankheiten ist Teil dieses Produktes. Die Tierseuchenbekämpfung umfasst die Aufgaben der Organisation des Einsatzes von Tierärzten in Bezug auf Kontrollen von Tierbeständen sowie die Auswertung von Untersuchungsergebnissen. Auch die Überwachung und Beprobung von Tierhaltungen sind Teil der Seuchenbekämpfung. Aktuell sind u.a. Präventionsmaßnahmen gegen die Afrikanische Schweinepest (ASP) sowie Blauzungenkrankheit (BTV) und die Vorbereitung auf einen möglichen ASP- und oder BTV-Ausbruch nach wie vor ein zeitintensives Betätigungsfeld.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Tierschutzgesetz (TierSchG) Tiergesundheitsgesetz (TierGesG) Tierschutztransportverordnung (TierSchTransportVO) Niedersächsische Gefahrtierverordnung (Nds. GefTVO) Versuchstiermeldeverordnung (VersTierMeldV) Ferkelbetäubungssachkundeverordnung (FerkBetSachkV) Verordnung über tierärztliche Hausapotheken (TÄHAV) Niedersächsisches Hundegesetz (NHundG) Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB) Arzneimittelgesetz (AMG) Chemikaliengesetz (ChemG) Vereinbarung mit der Tierheim GmbH Div. EU- bundes- u. landesrechtliche Verordnungen im Bereich Lebensmittel (derzeit allein mehr als 700 lebensmittelrechtlich relevante Vorschriften in Deutschland), darunter die neue EU-Kontrollverordnung VO 2017/625 im Rahmen der Novellierung des EU-Hygienepakets (Nachfolgeregelung der VO (EU) 882/2004 und 854/2004) und damit zusammenhängende Rechtsakte u.a. VO (EU) 2019/624, VO (EU) 2019/627 und VO (EU) 2019/628 Div. EU-, bundes- und landesrechtliche Verordnungen in den Bereichen Futtermittel, Tierschutz, Tierseuchenbekämpfung, Arzneimittel u. Hygiene				
Enthaltene freiwillige Leistungen				
Zuschuss an die Verbraucherzentrale				
Ziele				
1. Jährlich werden mindestens 700 Kontrollen in den lebensmittelrelevanten Betrieben durchgeführt. 2. Jährlich werden mindestens 600 Lebensmittelproben gezogen. 3. Jährlich werden mindestens 200 tierseuchenrechtliche Kontrollen (ohne Kontrollen bei Verladungen von Nutztieren) durchgeführt. 4. Jährlich werden mindestens 15 risikobasierte Kontrollen in landwirtschaftlichen Nutztierhaltungen durchgeführt.				
Kennzahlen	IST 2022	IST 2023	PLAN 2024	PLAN 2025
Stellenanteile	22,4	-	-	-
Stellen im Stellenplan		23,1	24,1	25,1
Lebensmittelkontrollen insgesamt	589	727	800	700
- davon Nachkontrollen	88	98	100	100
Planmäßige Routinekontrollen Lebensmittel nach EU-Vorgabe	765	833	800	700
- davon durchgeführt	305	498	450	500

Produkt 122-100 Veterinäraufsicht

Landkreis Lüneburg

Festgestellte lebensmittelrechtliche Verstöße	225	334	250	250
Anzahl der erfassten Lebensmittel-Betriebe	3.284	2.230	1.965	2.000
Anzahl Probenahmen Lebensmittel insg.	724	844	800	600
- davon Planproben nach Landesvorgabe	907	874	547	550
Probebeanstandungen (PB) insg.	122	153	115	120
Verfügungen NHundG	48	76	50	60
Anzahl gemeldete Fälle NHundG	91	94	90	90
Tierschutzanzeigen	315	295	250	300
Tierschutzkontrollen	416	511	430	450
Risikobasierte Kontrollen in landwirtschaftlichen Nutztierhaltungen	0	12	10	15
Tierseuchenrechtliche Kontrollen (ohne Verladungen v. Nutztieren)	175	207	200	200

Investitionen Produkt 122-100 Veterinäraufsicht

Landkreis Lüneburg

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanz-plan 2026	Finanz-plan 2027	Finanz-plan 2028	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
4000.10.01 Veterinärwesen - bewegl. Vermögengegenstände	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000		
4000.24.01 Tierheim Lüneburg Hundehauserweiterung			-70.000	-70.000		-70.000 -70.000	
290 29. Aktivierbare Zuwendungen			70.000	70.000		70.000 70.000	

Produkt 122-100 Veterinäraufsicht

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	186,45	200	200	200	200	200
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	195.074,53	115.000	125.000	125.000	125.000	125.000
11. sonstige ordentliche Erträge	23.655,00	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
12. = Summe ordentliche Erträge	218.915,98	132.700	142.700	142.700	142.700	142.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.850.541,09	1.960.700	1.996.100	2.056.100	2.117.900	2.181.200
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	105.956,22	136.800	141.000	141.000	141.000	141.000
16. Abschreibungen	49.033,98	5.900	6.300	6.600	6.700	6.700
18. Transferaufwendungen	71.493,00	62.000	72.000	122.000	122.000	122.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	23.676,84	26.700	27.200	27.200	27.200	27.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.100.701,13	2.192.100	2.242.600	2.352.900	2.414.800	2.478.100
21. ordentliches Ergebnis	-1.881.785,15	-2.059.400	-2.099.900	-2.210.200	-2.272.100	-2.335.400
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.881.785,15	-2.059.400	-2.099.900	-2.210.200	-2.272.100	-2.335.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.881.785,15	-2.059.400	-2.099.900	-2.210.200	-2.272.100	-2.335.400

Erläuterungen

zu Pos. 5: Verwaltungsgebühren einschließlich Lebensmittelüberwachung

zu Pos. 15: Aufwendungen für Seuchenbekämpfung, Tiergesundheit u. ä.

zu Pos. 18: Unterbringungskosten Tierheim

Produkt 414-100 Schlachttier- und Fleischuntersuchung				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung			Dr. Donata-Viktoria Bechstein	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Zum Schutz der Verbraucher/innen und zur Qualitätssicherung werden die Gewinnung sowie die Be- und Verarbeitung von Fleisch - als Lebensmittel - überwacht.				
Tiere, die zur Gewinnung von Lebensmitteln dienen, werden vor der Schlachtung und das gewonnene Fleisch nach der Schlachtung amtlich untersucht. Das Fleisch wird z.B. auf Rückstände von Tierarzneimitteln bei der Fleischgewinnung untersucht. Aufgabenzuwachs erfährt der Bereich in 2021 durch einen aktuell in Planung befindlichen Notschlachtbetrieb in Amt Neuhaus.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
EU-Hygienepaket Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung Tarifvertrag "Fleischuntersuchung der Länder"				
Kennzahlen	IST 2022	IST 2023	PLAN 2024	PLAN 2025
Stellenanteile (ohne Honorarkräfte)	0,6	-	-	-
Stellen im Stellenplan		0,6	0,6	0,6
Zahl der Schlachtungen	3.737	4.181	4.000	4.200
Trichinenunter. b. Wildschweinen	1.301	1.393	1.500	1.400
Trichinenunter. b. Hausschweinen	435	415	500	450
Positive Untersuchungsbefunde	0	0	0	0

Produkt 414-100 Schlachttier- und Fleischuntersuchung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	88.722,66	80.000	90.000	90.000	90.000	90.000
12. = Summe ordentliche Erträge	88.722,66	80.000	90.000	90.000	90.000	90.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	101.016,82	86.300	82.200	84.700	87.200	89.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	30.890,58	28.600	30.100	30.100	30.100	30.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	131.907,40	114.900	112.300	114.800	117.300	119.800
21. ordentliches Ergebnis	-43.184,74	-34.900	-22.300	-24.800	-27.300	-29.800
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-43.184,74	-34.900	-22.300	-24.800	-27.300	-29.800
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-7.100	-7.100	-7.100	-7.100	-7.100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-43.184,74	-42.000	-29.400	-31.900	-34.400	-36.900

Erläuterungen

zu Pos. 19: Dienstreisen, Untersuchungsgebühren u. a.

Produkt 537-100 Tierkörperbeseitigung				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung		Dr. Donata-Viktoria Bechstein		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Anfallende Tierkörper, Tierkörperteile und tierische Produkte werden der unschädlichen Beseitigung zugeführt, sofern sie nicht anders verarbeitet werden. Tierische Produkte werden z.T. anders verarbeitet (z.B. Gülle in Biogasanlagen). Eine unschädliche Beseitigung ist erforderlich, um Ausbrüchen von Tierseuchen vorzubeugen bzw. diese zu verhindern.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
EU-Verordnung über Tierische Nebenprodukte Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz (TierNebG) Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsverordnung (TierNebV) Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz-Bußgeldverordnung (TierNebG-BußgeldVO)				
Kennzahlen	IST 2022	IST 2023	PLAN 2024	PLAN 2025
Stellenanteile	0,3	-	-	-
Stellen im Stellenplan		0,3	0,3	0,3
Kosten der Tierkörperbeseitigung (ohne Personalkosten)	98.421 €	112.560 €	121.000 €	110.000 €

Produkt 537-100 Tierkörperbeseitigung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		6.000	500	500	500	500
12. = Summe ordentliche Erträge		6.000	500	500	500	500
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	34.734,89	34.600	34.500	35.500	36.500	37.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	112.559,80	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
16. Abschreibungen	587,13	600	600	600	600	600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	147.881,82	150.300	150.200	151.200	152.200	153.300
21. ordentliches Ergebnis	-147.881,82	-144.300	-149.700	-150.700	-151.700	-152.800
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-147.881,82	-144.300	-149.700	-150.700	-151.700	-152.800
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-147.881,82	-144.300	-149.700	-150.700	-151.700	-152.800

Erläuterungen

zu Pos. 15: insbes. Aufwendungen für die Tierkörperbeseitigungsanlage Mulmshorn

Teilergebnishaushalt Ordnung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.003.430,98	851.900	851.900	851.900	851.900	851.900
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	113.550,28	126.000	131.100	135.600	138.400	138.400
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	15.048.745,21	15.613.200	15.946.900	16.266.600	16.587.700	16.587.700
6. privatrechtliche Entgelte	100.687,00	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	328.812,22	313.000	320.600	320.600	320.600	320.600
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	75.752,66	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12. = Summe ordentliche Erträge	16.670.978,35	16.928.200	17.274.600	17.598.800	17.922.700	17.922.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	3.176.920,21	3.570.300	3.612.700	3.721.400	3.833.000	3.948.200
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.498.009,72	14.856.700	15.238.000	15.423.300	15.826.300	16.105.900
16. Abschreibungen	336.105,51	454.000	483.200	480.700	442.400	442.400
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	845.890,66	896.500	1.181.000	967.300	967.300	967.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.172.434,92	1.309.900	1.422.900	1.439.100	1.419.100	1.419.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	20.029.361,02	21.087.400	21.937.800	22.031.800	22.488.100	22.882.900
21. ordentliches Ergebnis	-3.358.382,67	-4.159.200	-4.663.200	-4.433.000	-4.565.400	-4.960.200
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen	68.141,04					
24. außerordentliches Ergebnis	-68.141,04					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-3.426.523,71	-4.159.200	-4.663.200	-4.433.000	-4.565.400	-4.960.200
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		1.500	1.500	1.500	1.500	1.500

Seite 320
Haushaltsplan 2025

Teilfinanzhaushalt Ordnung							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.003.430,98	851.900	851.900	851.900	851.900	851.900	
3. sonstige Transfereinzahlungen							
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	2.663.556,90	5.883.500	6.262.700	6.468.400	6.587.700	6.587.700	
5. privatrechtliche Entgelte	90.618,79	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000	
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	328.812,22	313.000	320.600	320.600	320.600	320.600	
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	16.145,44	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.102.564,33	7.072.500	7.459.300	7.665.000	7.784.300	7.784.300	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11. Personalauszahlungen	3.246.827,44	3.570.300	3.612.700	3.721.400	3.833.000	3.948.200	
12. Versorgungsauszahlungen							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	1.568.841,50	5.114.700	5.517.000	5.672.000	5.826.300	6.105.900	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen	848.330,72	896.500	1.181.000	967.300	967.300	967.300	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.131.932,50	1.309.900	1.422.900	1.439.100	1.419.100	1.419.100	
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.795.932,16	10.891.400	11.733.600	11.799.800	12.045.700	12.440.500	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.693.367,83	-3.818.900	-4.274.300	-4.134.800	-4.261.400	-4.656.200	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	193.808,98	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
21. Veräußerung von Sachvermögen							
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
23. sonstige Investitionstätigkeit							
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	193.808,98	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen							
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	119.717,90	1.684.000	1.492.800	915.000	410.000	80.000	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen			25.000				
29. aktivierbare Zuwendungen			165.000	1.045.000	1.050.000	1.350.000	
30. sonstige Investitionstätigkeit							
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	119.717,90	1.684.000	1.682.800	1.960.000	1.460.000	1.430.000	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	74.091,08	-1.604.000	-1.602.800	-1.880.000	-1.380.000	-1.350.000	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-2.619.276,75	-5.422.900	-5.877.100	-6.014.800	-5.641.400	-6.006.200	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit							
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit							
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit							
37. Finanzmittelveränderung	-2.619.276,75	-5.422.900	-5.877.100	-6.014.800	-5.641.400	-6.006.200	

Produkt 121-100 Statistik				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Ordnung			Matthias Knaack	
Pflichtaufgaben		Ja		
Rechtsbindungsgrad		Muss		
Beschreibung				
Die Durchführung des registergestützten Zensus erfolgt im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit in Kooperation mit der Hansestadt Lüneburg und der Hansestadt Uelzen in den Jahren 2021 bis 2023.				
Kennzahlen	IST 2022	IST 2023	PLAN 2024	PLAN 2025
Stellen im Stellenplan	-	2,0	0,0	

Produkt 121-100 Statistik

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	121.004,23					
12. = Summe ordentliche Erträge	121.004,23					
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	79.925,47					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.673,73					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	265,06					
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	91.864,26					
21. ordentliches Ergebnis	29.139,97					
23. außerordentliche Aufwendungen	2.571,70					
24. außerordentliches Ergebnis	-2.571,70					
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	26.568,27					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	26.568,27					

Produkt 122-000 Allg. Ordnungsaufgaben, Melde- und Personenstandswesen				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Ordnung		Sonja Sachse		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt beinhaltet allgemeine Ordnungsaufgaben zur Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung. Dazu gehören: - Behördliche Unterbringungen nach dem Niedersächsischen Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen für psychisch Kranke, - Aufgaben nach dem Waffen-, Munitions-, und Sprengstoffrecht, - Überwachung des landwirtschaftlichen Grundstückverkehrs, - Jagd- und Fischereiangelegenheiten, - Aufgaben nach dem Prostituiertenschutzgesetz - Bekämpfung der Schwarzarbeit (unberechtigte Handwerksausübung und fehlende Gewerbeanmeldung), - Aufgaben nach dem Geldwäschegesetz, - Namensänderungsrecht, - Standesamtsaufsicht, - Ausfertigung von Apostillen und Legalisationen, - Aufgaben zur Vorbereitung des registergestützten Zensus 2021 (voraussichtlich verschoben auf 2022) - spezielle ordnungsbehördliche Aufgaben (u. a. Gewerbeuntersagungs-/Wiedergestattungsverfahren, Versammlungsrecht, Obdachlosen- u. Friedhofsangelegenheiten ohne Privatbegräbnisstätten, Genehmigung von Lotterien u. Ausspielungen, Versteigerungsangelegenheiten, Aufgaben nach dem Ladenschlussgesetz, Überwachung von Privatkrankenanstalten und Schulzuführungen), - Fachaufsicht über Gemeinden im Bereich der allgemeinen Gefahrenabwehr sowie der Pass-, Personalausweis- und Meldeangelegenheiten, - Erteilung und Widerruf von Erlaubnissen im Reisegewerbe und für Spielhallen, Märkte, Ausstellungen und Messen (auch der Widerruf von Erlaubnissen nach "altem" Gaststättenrecht), Durchführung von Überwachungsmaßnahmen sowie die Fachaufsicht im Bereich allgemeine Gewerbeüberwachung über die Gemeinden und die Fachaufsicht über die Gemeinden/Samtgemeinden im Bereich Gaststättenrecht. Die Bearbeitung der Staatsangehörigkeits- und Ausländerangelegenheiten einschließlich der Begleitung von Asyl- und Einbürgerungsverfahren werden seit 01.02.2011 in der gemeinsamen Ausländerbehörde bei der Hansestadt Lüneburg wahrgenommen.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Polizei- und Ordnungsbehördengesetz (NPOG) Niedersächsisches Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen für psychische Kranke (NPsychKG) Sprengstoffgesetz (SprengG) Grundstücksverkehrsgesetz (GrdstVG) Bundesjagdgesetz (BJagdG) Niedersächsisches Jagdgesetz (NJagdG) Niedersächsisches Fischereigesetz (NFischG) Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG) Transsexuellengesetz (TSG) Lebenspartnerschaftsgesetz (LpartG) Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwArbG) Geldwäschegesetz (GwG) Gesetz über die Änderung von Familiennamen und Vornamen (NamÄndG) Personenstandsgesetz (PStG) Haager Kinderschutzübereinkommen (KSÜ) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG) Bundesvertriebenengesetz (BVFG) Konsulargesetz (KG) Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG) Gewerbeordnung (GewO) Niedersächsisches Gaststättengesetz (NGastG) Handwerksordnung (HWO) Glücksspielstaatsvertrag (GlüStV) Niedersächsisches Glücksspielgesetz (NGLüSpG) Div. spezialrechtliche Gesetze, Verordnungen, Erlasse und Verwaltungsvorschriften				
Ziele				
Um die Sicherheit im Waffenwesen zu erhöhen, werden im Landkreis alle Besitzer von Waffen verdachtsunabhängig überprüft. Hierzu erfolgt jährlich bei 450 von den bis dahin noch nicht kontrollierten Waffenbesitzern eine Überprüfung.				
Kennzahlen	IST 2022	IST 2023	PLAN 2024	PLAN 2025
Stellenanteile	10,1	-	-	-
Stellen im Stellenplan		10,75	11,00	12,00
Zwangsmaßnahmen n. PsychKG	429	352	350	350

Produkt 122-000 Allg. Ordnungsaufgaben, Melde- und Personenstandswesen				
Landkreis Lüneburg				
Waffenrechtl. Registrierungsmaßnahmen	1.168	1.214	1.200	1.200
Waffenbesitzer	3.274	3.327	3.300	3.350
Insges. überpr. Waffenbesitzer wg.				
- ordnungsgem. Waffenunterbringung	0	163	60	450
- persönl. Zuverlässigkeit	1.007	1.683	1.200	1.200
Zahl erteilter Jagdscheine	669	989	740	600
Landwirtschaftl. Grundstücks- und Pachtverträge	237	529	375	375

Produkt 122-000 Allg. Ordnungsaufgaben, Melde- und Personenstandswesen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	193.080,19	170.500	195.500	200.500	200.500	200.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.576,44	40.600	40.600	40.600	40.600	40.600
11. sonstige ordentliche Erträge	75.536,23	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12. = Summe ordentliche Erträge	309.192,86	212.200	237.200	242.200	242.200	242.200
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	690.434,98	939.000	778.700	802.300	826.400	851.300
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.268,57	61.300	60.800	60.800	60.800	60.800
16. Abschreibungen	2.586,00	300	300	300	300	300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	851.075,54	881.400	1.033.900	1.033.900	1.033.900	1.033.900
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.611.365,09	1.882.000	1.873.700	1.897.300	1.921.400	1.946.300
21. ordentliches Ergebnis	-1.302.172,23	-1.669.800	-1.636.500	-1.655.100	-1.679.200	-1.704.100
23. außerordentliche Aufwendungen	925,91					
24. außerordentliches Ergebnis	-925,91					
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.303.098,14	-1.669.800	-1.636.500	-1.655.100	-1.679.200	-1.704.100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.303.098,14	-1.669.800	-1.636.500	-1.655.100	-1.679.200	-1.704.100

Erläuterungen

zu Pos. 5: Verwaltungsgebühren für Jagdscheine, Maßnahmen nach dem Waffengesetz, Maßnahmen nach der Handwerksordnung u. a.

zu Pos. 7: Kostenerstattungen für Maßnahmen nach dem NPsychKG, Erstattungen vom Land nach dem NFVG

zu Pos. 19: Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige (z. B. Kreisjägermeister), Erstattung von Personal- und Sachkosten für die Ausländerbehörde bei der Hansestadt Lüneburg

Produkt 126-000 Abwehrender Brandschutz							
Landkreis Lüneburg							
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)				
Ordnung			Sonja Sachse				
Pflichtaufgaben			Ja				
Rechtsbindungsgrad			Muss				
Beschreibung							
Dieses Produkt umfasst insbesondere die Sicherstellung des Brandschutzes. Dazu gehören die Aufgaben der Vorhaltung und Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehren sowie die Unterhaltung und der Betrieb der Feuerwehrtechnischen Zentrale (FTZ) Auch die Förderung des Feuerlöschwesens gehört zu diesen Aufgaben. Es ist eine Kreisfeuerwehr (u.a. Kreisbrandmeister, etc.) mit entsprechenden Spezial-Fahrzeugen einzusetzen sowie deren administrativen Aufgaben zu bewältigen. Darüber hinaus wird im Rahmen der Kreisausbildung ein umfangreiches Lehrgangsangebot für Feuerwehrangehörige vorgehalten.							
Wesentliche Rechtsgrundlagen							
Niedersächsisches Brandschutzgesetz (NBrandSchG) Div. Feuerwehrdienstvorschriften (FwDV) Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Kreisfeuerwehr Dienstanweisung für den Kreisbrandmeister und seine Stellvertreter							
Kennzahlen	IST 2022		IST 2023	PLAN 2024	PLAN 2025		
Stellenanteile	4,9		-	-	-		
Stellen im Stellenplan			5,0	5,0	5,0		
Investitionen Produkt 126-000 Abwehrender Brandschutz							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanz-plan 2026	Finanz-plan 2027	Finanz-plan 2028	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
3500.24.05 FTZ Scharnebeck - Neubau Brandschutzübungsraum	-115.000						
260 26. Baumaßnahmen	115.000						
3500.25.03 Umnutz. u. Sanier. Schirrmeisterei FTZ Scharnebeck		-100.000	-400.000			-400.000	
260 26. Baumaßnahmen		100.000	400.000			400.000	
4100.20.04 Feuerlöschwesen - bewegliche Vermögensgegenstände	67.200	67.200	67.200	67.200	67.200		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800		
4100.20.05 FTZ - bewegliche Vermögensgegenstände	-67.200	-67.200	-67.200	-67.200	-67.200		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	67.200	67.200	67.200	67.200	67.200		
4100.24.01 Modernisierung Atemschutzübungsstrecke	-150.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	150.000						
4100.24.02 Beschaffung Prüfgerät Atemschutzmasken	-45.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	45.000						
4100.25.01 Atemluftüberwachung Air Guard		-40.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		40.000					
4100.25.02 Einsatzleitwagen ABC- Zug		-310.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		310.000					
4100.25.03 Gerätewagen-Logistik		-270.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		270.000					
4100.25.04 Radlader für FTZ		-65.000					

Investitionen Produkt 126-000 Abwehrender Brandschutz

Landkreis Lüneburg

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanz- plan 2026	Finanz- plan 2027	Finanz- plan 2028	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		65.000					

Produkt 126-000 Abwehrender Brandschutz

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	825.235,79	850.000	850.000	850.000	850.000	850.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	113.550,28	126.000	131.100	135.600	138.400	138.400
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	889,74	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
6. privatrechtliche Entgelte	89.114,31	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	285.698,10	273.000	280.600	280.600	280.600	280.600
12. = Summe ordentliche Erträge	1.314.488,22	1.267.000	1.279.700	1.284.200	1.287.000	1.287.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	374.070,62	381.800	385.400	397.000	408.900	421.200
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	358.721,36	431.600	526.500	420.200	923.400	1.206.700
16. Abschreibungen	181.896,55	248.200	267.700	274.100	234.700	234.700
18. Transferaufwendungen	839.590,12	876.500	881.000	881.000	881.000	881.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	303.793,49	306.000	327.400	327.400	327.400	327.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.058.072,14	2.244.100	2.388.000	2.299.700	2.775.400	3.071.000
21. ordentliches Ergebnis	-743.583,92	-977.100	-1.108.300	-1.015.500	-1.488.400	-1.784.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-743.583,92	-977.100	-1.108.300	-1.015.500	-1.488.400	-1.784.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-743.583,92	-977.100	-1.108.300	-1.015.500	-1.488.400	-1.784.000

Erläuterungen

zu Pos. 2: An die Gemeinden weiterzuleitende Zuwendungen aus der Feuerschutzsteuer

zu Pos. 7: Kostenerstattungen von Gemeinden für Unfallversicherung und Kreisausbildung

zu Pos. 15: Mieten und Pachten für Funkanlagen, Ge- und Verbrauchsmittel, Wartungskosten einschließlich IT-Ausstattung, Beteiligung an den Landesbetriebskosten für Digitalfunk, Haltung von Fahrzeugen für die Feuerwehrtechnische Zentrale, besondere Schutzausstattung Brandcontainer (2024), Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von Bauunterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-320

zu Pos. 18: Insbesondere kostenneutral an die Gemeinden weiterzuleitender Feuerschutzsteuermittelanteil

zu Pos. 19: Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige (z. B. Kreisbrandmeister und Kreisausbilder), Unfallversicherung u. a.

Produkt 126-200 Feuerwehr- und Rettungsleitstelle							
Landkreis Lüneburg							
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)				
Ordnung			Sonja Sachse				
Pflichtaufgaben			Ja				
Rechtsbindungsgrad			Muss				
Beschreibung							
Dieses Produkt umfasst die Sicherstellung des Notrufes 112 oder andersartiger Notrufmeldewege (Brandmeldeanlagen, Notruf-Apps) für die Bevölkerung und den Betrieb der Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle als kommunalen Teil der Kooperativen Leitstelle. Darüber hinaus werden grundsätzliche Entscheidungen im Bereich des Digitalfunks und der Digitalen Alarmierung getroffen sowie die Betriebskosten für aufgeschaltete Brandmeldeanlagen abgerechnet.							
Wesentliche Rechtsgrundlagen							
Niedersächsisches Rettungsdienstgesetz (NRettDG) Niedersächsisches Brandschutzgesetz (NBrandSchG) Tarif- und Verwaltungsrechtliche Vorschriften, z.B. TVöD Verwaltungsvereinbarung über die Teilnahme der Kommunen am Digitalfunk in Niedersachsen Verwaltungsvereinbarung über den Bau und Betrieb einer Kooperativen Leitstelle Dienstanweisung für die Leitung und die Mitarbeitenden der FEL							
Ziele							
Projektierung zur Erreichung der Wirkbetriebeaufnahme eines neuen Einsatzleitsystems im Landesprojekt „Programm Leitstellen“ bis 31.12.2025							
Weitere vorbereitende Projektarbeit zu einem neuen Kommunikationssystem im Landesprojekt „Programm Leitstellen“ bis 31.12.2026							
Begleitung in der Entwicklung der Leitstelle Lüneburg zu einer Regionalleitstelle (AöR) mit den Landkreisen Harburg, Heidekreis, Rotenburg (Wümme) bis 31.12.2030							
Weiterer Ausbau einer redundanten Arbeitsfähigkeit der Leitstelle bis 31.12.2026							
Kennzahlen	IST 2022	IST 2023	PLAN 2024	PLAN 2025			
Stellenanteile	9,7	-	-	-			
Stellen im Stellenplan		9,2	9,2	9,6			
Investitionen Produkt 126-200 Feuerwehr- und Rettungsleitstelle							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanz-plan 2026	Finanz-plan 2027	Finanz-plan 2028	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
4100.20.03 Bestuhlung Koop. Leitstelle		-9.800					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		9.800					
4100.23.01 Einsatzleitsoftware	-100.000	-260.000	-115.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	100.000	260.000	115.000				
4100.23.02 Einrichtung Redundanz KLL	-20.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	20.000						
4100.23.04 DAU Hardware- und Netzerneuerung	-312.000	-100.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	312.000	100.000					
4100.24.03 Koop. Leitstelle - Kommunikationssystem	-957.000	-260.000	-720.000	-330.000		-910.000	
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	957.000	260.000	720.000	330.000		910.000	
4100.25.06 Stammeinlage AöR Koop Leitstelle		-25.000					
280 28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen		25.000					
4100.25.07 Hardware-Refresh Switches		-18.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		18.000					
4100.25.08 Zuschuss an AöR-Regionalleitstelle		-115.000	-995.000	-1.000.000	-1.300.000	-400.000 -400.000	-200.000

Investitionen Produkt 126-200 Feuerwehr- und Rettungsleitstelle

Landkreis Lüneburg

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanz- plan 2026	Finanz- plan 2027	Finanz- plan 2028	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
290 29. Aktivierbare Zuwendungen		115.000	995.000	1.000.000	1.300.000	400.000 400.000	200.000

Produkt 126-200 Feuerwehr- und Rettungsleitstelle

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ordentliche Erträge						
6. privatrechtliche Entgelte	19.526,89	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
12. = Summe ordentliche Erträge	19.526,89	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	776.498,84	726.100	730.900	752.900	775.500	798.800
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	232.807,99	315.000	374.300	350.700	459.000	439.000
16. Abschreibungen	134.363,87	167.900	172.400	158.500	156.300	156.300
18. Transferaufwendungen			270.000	56.300	56.300	56.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	13.646,78	19.100	18.100	34.300	34.300	34.300
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.157.317,48	1.228.100	1.565.700	1.352.700	1.481.400	1.484.700
21. ordentliches Ergebnis	-1.137.790,59	-1.205.100	-1.542.700	-1.329.700	-1.458.400	-1.461.700
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.137.790,59	-1.205.100	-1.542.700	-1.329.700	-1.458.400	-1.461.700
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		236.500	236.500	236.500	236.500	236.500
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		236.500	236.500	236.500	236.500	236.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.137.790,59	-968.600	-1.306.200	-1.093.200	-1.221.900	-1.225.200

Erläuterungen

zu Pos. 15: Wartungskosten für das Kommunikationssystem, Mieten für Digitale Alarmumsetzer, Schutzkleidung, etc.

zu Pos. 18: Zuschuss AöR laufende Aufwendungen

zu Pos. 26.1: Erstattungen vom Produkt 127-000 "Rettungsdienst" für die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle

Produkt 127-000 Rettungsdienst							
Landkreis Lüneburg							
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)				
Ordnung			Sonja Sachse				
Pflichtaufgaben		Ja					
Rechtsbindungsgrad		Muss					
Beschreibung							
Dieses Produkt umfasst das Bereitstellen eines bedarfsgerechten Rettungsdienstes, das Vorhalten einer Rettungsleitstelle (RLS), die Einrichtung und den Betrieb der Rettungswachen sowie Transportkapazitäten durch die Beauftragten ASB und DRK und des Notarztwesens durch das städtische Klinikum.							
Wesentliche Rechtsgrundlagen							
Niedersächsisches Rettungsdienstgesetz (NRettDG) Verordnung über die Bemessung des Bedarfs an Einrichtungen des Rettungsdienstes (BedarfVO-RettD) Vereinbarung über die Übertragung der Durchführung des Rettungsdienstes und des qualifizierten Krankentransportes Vereinbarung über die Sicherstellung der notärztlichen Besetzung der Notarzteinsatzfahrzeuge im Rettungsdienst Vereinbarung über die Einrichtung einer Leitenden Notarztgruppe Vereinbarung über die Erhebung von Entgelten im Rettungsdienst gemäß § 15 NRettDG							
Kennzahlen	IST 2022		IST 2023	PLAN 2024	PLAN 2025		
Stellenanteile	14,3		-	-	-		
Stellen im Stellenplan			14,8	15,8	16,9		
Gesamtkosten je Leistungsstd. Fahrdienst	110,56 €			123,14 €	123,14 €		
Gesamtkosten Fahrdienst je EW	63,36 €			70,37 €	70,37 €		
Gesamtkosten Fahrdienst je abrechenbarer Einsatz	342,25 €			362,08 €	362,08 €		
Gesamteinsätze je 1.000 EW	201,96 €			209,04 €	209,04 €		
Kosten RLS zu Leistungsstunden RLS	78,76 €			99,79 €	99,79 €		
RTW: Einsatzzeit zu Leistungszeit	33 %			34 %	34 %		
KTW: Einsatzzeit zu Leistungszeit	86 %			93 %	93 %		
NEF: Einsatzzeit zu Leistungszeit	32 %			35 %	35 %		
Kosten RLS je EW	5,03 €			6,35 €	6,35 €		
Investitionen Produkt 127-000 Rettungsdienst							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanz-plan 2026	Finanz-plan 2027	Finanz-plan 2028	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
4100.22.05 Mobile Patientendatenerfassung	-20.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	20.000						

Produkt 127-000 Rettungsdienst

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	14.854.775,28	15.432.700	15.741.400	16.056.100	16.377.200	16.377.200
12. = Summe ordentliche Erträge	14.854.775,28	15.432.700	15.741.400	16.056.100	16.377.200	16.377.200
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.105.230,23	1.196.600	1.233.900	1.270.900	1.308.900	1.348.200
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.937.112,92	14.211.300	14.518.900	14.786.200	15.079.900	15.379.500
16. Abschreibungen	2.025,97	12.300	14.800	14.800	13.100	13.100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.884,51	101.100	41.100	41.100	21.100	21.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	15.046.253,63	15.521.300	15.808.700	16.113.000	16.423.000	16.761.900
21. ordentliches Ergebnis	-191.478,35	-88.600	-67.300	-56.900	-45.800	-384.700
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-191.478,35	-88.600	-67.300	-56.900	-45.800	-384.700
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		235.000	235.000	235.000	235.000	235.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-235.000	-235.000	-235.000	-235.000	-235.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-191.478,35	-323.600	-302.300	-291.900	-280.800	-619.700

Erläuterungen

zu Pos. 5: insbesondere Leistungen der Krankenkassen für den Rettungsdienst

zu Pos. 15: Aufwendungen für die Beauftragten des Rettungsdienstes (DRK, ASB) für Rettungsdienst, Notarzteinsätze u. a.

zu Pos. 27.1: Erstattungen an das Produkt 126-200 "Abwehrender Brandschutz" für die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle

Produkt 128-000 Katastrophenschutz							
Landkreis Lüneburg							
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)				
Ordnung			Sonja Sachse				
Pflichtaufgaben			Ja				
Rechtsbindungsgrad			Muss				
Beschreibung							
Dieses Produkt umfasst die Sicherstellung des Bevölkerungsschutzes. Es beinhaltet präventive Maßnahmen im Katastrophenschutz einschließlich Personalplanung für den Krisenstab und die Ausbildung der haupt- und ehrenamtlichen Stabsmitglieder. Die Erstellung der externen Notfallpläne für Betriebe nach der Seveso-III-Richtlinie und des eigenen Katastrophenschutzplanes gehört ebenso zum Produkt wie die Planung und Durchführung von Katastrophenschutzübungen auf verschiedenen Entscheidungsebenen. Dem Produkt ist ebenso die Warnung der Bevölkerung sowie die Administration der WarnApp „BIWAPP“ zugeordnet. Darüber hinaus werden im Rahmen dieses Produktes Angelegenheiten der Ernährungssicherstellung wahrgenommen sowie Fahrberechtigungen an Mitglieder der nach Landesrecht anerkannten Hilfsorganisationen für den Katastrophenschutz erteilt. Die Bundes- und Landesinnenministerien stellen den unteren Katastrophenschutzbehörden Fahrzeuge für den Katastrophen- und Zivilschutz zur Verfügung. Diese werden in den Hilfsorganisationen vorgehalten und eingesetzt, jedoch durch dieses Produkt administriert. Zur Vorbereitung der Katastrophenabwehr gehört eine landkreiseigene Risikoanalyse mit entsprechenden Risikobewertungen. Diese Erstellung sowie dazugehörige Sonderplanerstellung obliegt diesem Produkt. Das Produkt umfasst auch die Aufgaben als alarmkalenderführende Stelle im Rahmen der Zivilen Alarmplanung des Bundes.							
Wesentliche Rechtsgrundlagen							
Niedersächsischen Katastrophenschutzgesetz (NKatSG) sowie Erlasse und Verordnungen dazu Zivilschutz- und Katastrophenhilfegesetz (ZSKG) sowie landesrechtliche Erlasse dazu Seveso-III-Richtlinie Div. Sicherstellungsgesetze (ENSiG, PSTG, VerKLG) sowie landesrechtliche Erlasse dazu Ernährungssicherstellungs- und Versorgungsgesetz (ESVG) Fahrberechtigungsverordnung							
Enthaltene freiwillige Leistungen							
Zuschüsse an die im Katastrophenschutz tätigen Hilfsorganisationen							
Ziele							
Für den Katastrophenschutzstab (Stab HVB) ist ein Jahresschulungsplan mit entsprechenden Ausbildungsterminen festzulegen. Weiterhin ist mindestens eine Katastrophenschutzübung gem. §11 NKatSG durchzuführen. Gem. § 10 NKatSG hat der Landkreis einen Katastrophenschutzplan vorzuhalten. Dieser ist ständig zu aktualisieren und fortzuschreiben. Der Katastrophenschutzplan soll um externe Notfallpläne und Sonderpläne nach Gefahrenlagen (Waldbrand, Hochwasser, Blackout) ergänzt werden. In der Zivilen Verteidigung ist gem. §35 & 36 NKatSG der Landkreis verpflichtet, eine zivile Alarmplanung (ZAP) erstmalig aufzustellen und fortzuschreiben.							
Kennzahlen	IST 2022		IST 2023	PLAN 2024	PLAN 2025		
Stellenanteile	5,0		-	-	-		
Stellen im Stellenplan			4,5	4,5	5,5		
Investitionen Produkt 128-000 Katastrophenschutz							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Finanz-plan 2026	Finanz-plan 2027	Finanz-plan 2028	VE 2026 VE 2027	VE 2028 VE 2029
4100.19.04 Fahrzeuge Katastrophenschutz		-50.000	-50.000	-50.000	-50.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen		50.000	50.000	50.000	50.000		
4100.25.05 Kommunikationssystem für TEL		-80.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		80.000					

Produkt 128-000 Katastrophenschutz

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	57.190,96	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.537,68					
12. = Summe ordentliche Erträge	59.728,64	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	171.312,84	326.800	483.800	498.300	513.300	528.700
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.729,19	32.000	37.800	36.300	37.300	37.300
16. Abschreibungen	8.906,74	29.900	34.900	39.900	44.900	44.900
18. Transferaufwendungen	6.300,54	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.769,54	2.300	2.400	2.400	2.400	2.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	227.018,85	411.000	588.900	606.900	627.900	643.300
21. ordentliches Ergebnis	-167.290,21	-409.100	-587.000	-605.000	-626.000	-641.400
23. außerordentliche Aufwendungen	64.429,58					
24. außerordentliches Ergebnis	-64.429,58					
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-231.719,79	-409.100	-587.000	-605.000	-626.000	-641.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-231.719,79	-409.100	-587.000	-605.000	-626.000	-641.400

Erläuterungen

zu Pos. 15: Haltung von Fahrzeugen u. a.

zu Pos. 18: Zuschüsse an Katastrophenschutzorganisationen